

Eiberger Historie in Fotos

Ausstellung des Heimatgeschichtskreises anlässlich des 850-jährigen Bestehens im Wohnheim des Franz Sales-Hauses am Schultenweg

Eiberg. Anlässlich des 850-jährigen Bestehens Eibergs präsentiert der Heimatgeschichtskreis Eiberg eine geschichtliche Ausstellung in der Begegnungsstätte des Franz-Sales-Hauses am Schultenweg 137.

Vom 28. Mai bis einschließlich 19. Juni dieses Jahres wird in der früheren Pfarrkirche Heilige Dreifaltigkeit Geschichtsträchtiges gezeigt. Nachdem im letzten Jahr die alte Bauerschaft mit ihren Höfen im Vordergrund stand, werden nun alte Fotos und Dokumente zur frühesten Zeit, zur ersten urkundlichen Erwähnung, zum Schulwesen und Bergbau, zur Eiberger Kirche, zum Vereinswesen und Gewerbe sowie alte Karten gezeigt.

Bürgerfest beginnt am 4. Juni

Die Ausstellung wurde maßgeblich von Klaus Geiser zusammengestellt und wird am 28. Mai um 14 Uhr eröffnet. Sie ist während der Öffnungszeiten des Eiberger Café's von Dienstag bis Sonntag, jeweils von in der Zeit von 9 bis 17 Uhr zu sehen. Montags ist Ruhetag. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden werden jedoch



Das Wohnheim des Franz Sales-Hauses am Schultenweg, die ehemalige, umgebaute Pfarrkirche Heilige Dreifaltigkeit.

FOTO: FRANZ SALES HAUS

gern gesehen. Ebenso können dort die geschichtlichen Schriften des Heimatgeschichtskreises käuflich erworben werden.

Nur eine Woche später, am 4. Juni, startet das eigentliche Bürgerfest zum Jubiläum Eibergs. Dann in der Zeit von 11 bis 22 Uhr mit einem

bunten Programm für Jung und Alt rund um die ehemalige Eiberger Kirche. Gleichsam feiert der Reit- und Fahrverein Steele-Horst e.V. seinen 50. Geburtstag; die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Horst-Eiberg jubelt über ihr 20-jähriges Bestehen.